

**Gutachten 366-0950-97-MIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 43886**



ANLAGE: 12 HONDA
Hersteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: 5700/B1
Stand: 21.12.2000

Seite: 1 von 4

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 5 1/2 J X 13 H2 Einpreßtiefe (mm) : 38
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenschloß (mm)	Zentrierwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierwerkstoff					
100A03	5700/B1 100/Z	Ø56,1-Ø67,1	56,2	Kunststoff	475	1855	04/97
100/G	5700/B1 100/G	ohne Ring	56,2		475	1855	04/97

Verwendungsbereich:

Die Sonderräder können an folgenden Fahrzeugen angebaut werden:

Fahrzeughersteller/Fz.-Herstellerschlüssel-Nr. : HONDA / 1153
HONDA / 7100

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

Verkaufsbezeichnung: **HONDA ACCORD**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AC	D301	65	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/70R13-84		12A; 51A; 71K; 721;
			195/70R13-88		725; 73C; 74A; 74P;
AD	D300	74	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/70R13	51G	12A; 51A; 71K; 721;
			185/70R13-84		725; 73C; 74A; 74P;
			195/70R13-88		76L
CA4	D990	65	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/70R13-84		12A; 51A; 71K; 721;
			195/70R13-88		725; 73C; 74A; 74P;
CA5	D991	75 - 90	185/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			195/70R13-88		12A; 51A; 71K; 721;
CA5	D991/1	75 - 90	185/70R13	51G	725; 73C; 74A; 74P;
			195/70R13-88		76L
SY	C453	59	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/70R13-84		12A; 51A; 71K; 721;
					725; 73C; 74A; 74P;
					76L

**Gutachten 366-0950-97-MIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 43886**



ANLAGE: 12 HONDA
Hersteller: FONDOMETAL S.p.A.

Radtyp: 5700/B1
Stand: 21.12.2000

Seite: 2 von 4

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AF	D302	74	165/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
AG	D304	52	165/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
AH	D305	63 - 74	165/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
AL	D303	40	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
AN	D331	63	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
AR	D681	63	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/70R13-84		
EC8	E716	55	165/70R13-76		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
EC9	E717	66	165/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
ED2	E713	66	165/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
ED3	E965	66	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
ED3	F311	66	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
ED4	E714	80 - 81	165/70R13-76		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	
ED6	F180	66	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/65R13-84		
			205/60R13-85	11A; 22I; 24M	

**Gutachten 366-0950-97-MIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 43886**



ANLAGE: 12 HONDA
Hersteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: 5700/B1
Stand: 21.12.2000

Seite: 3 von 4

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
EE4	E803	80	165R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/70R13-84		
EG3	F876	55	155R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
EG4	F877	66	155R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
EG8	F875	66	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13-80		
			185/65R13-84		
EJ2	G624	74	155R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			175/70R13	51G	
			185/65R13-84		
EJ9	e6*93/81*0006*..	55 - 66	175/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			185/65R13-84		
			205/60R13-86	11A; 22I; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **HONDA PRELUDE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AB	C932	74 - 77	185/70R13	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			205/60R13-85		
BA4	E605	80 - 84	165R13	51G	nicht Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76L
			185/70R13	51G	
			185/70R13-84		

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf der im Abdruck der ABE des Sonderrades enthaltenen Bestätigung bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der

**Gutachten 366-0950-97-MIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 43886**

ANLAGE: 12 HONDA
Hersteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: 5700/B1
Stand: 21.12.2000



Seite: 4 von 4

- Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich.
- 22I) Gegebenenfalls ist durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- 24J) An den vorderen Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung zu prüfen und gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.
- 24M) An den hinteren Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung zu prüfen und gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller freigegeben ist.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 72I) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden. Bei Verwendung von Radschrauben ist die in der Anlage zum Gutachten dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76L) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 14-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.